

# Große Leidenschaft gilt dem Chorgesang

## Gesangverein Eintracht Halberstung gratuliert Josef Gack zum 80. Geburtstag

**Sinzheim** (klk) – Mit den besten Wünschen für weitere Lebensjahre in Gesundheit und mit dem Wunsch, der Jubilar möge noch lange als Bass im Chor mitsingen können, machte der Gesangverein Eintracht Halberstung seinem Ehrenvorsitzenden Josef Gack am 80. Geburtstag seine Aufwartung.

Geboren am 2. Juli 1937 in Sinzheim als Sohn des bekannten Kraftfahrtpioniers Franz Gack und dessen Frau Maria, geborene Peter, wuchs er in Halberstung auf. Nach der Grund- und Hauptschule erlernte Gack den Beruf des Kfz-Mechanikers. Nach der Bundeswehrzeit arbeitete er bis 1970 wieder bei seinem Ausbildungsbetrieb. Im Jahr 1963 legte er die Meisterprüfung im Kfz-Handwerk ab. Im August 1964 feierte der junge Kfz-Meister Hochzeit mit Hedwig Rauch aus Sandweier. 1967 konnten die Eheleute an der Ecke Landstraße/Hauptstraße ein stattliches Wohnhaus be-



**Josef Gack (Mitte) mit dem Vorsitzenden Marco Frank (rechts) und dessen Stellvertreter Jürgen Gushurst.** Foto: Knopf

ziehen, das man mit sehr viel Eigenleistung gebaut hatte. Zwei Söhne wuchsen dort auf, wobei einer der Söhne durch einen Unfall früh ums Leben kam. Die längste Zeit seines Berufslebens (von 1970 bis 1998) arbeitet der Jubilar beim SWF in Baden-Baden, wo er zunächst in seinem Beruf, später als Fahrer und von 1989 an, bis zu seinem Ruhestand

(1998), als Sachbearbeiter tätig war. In den zurückliegenden Jahren des Ruhestands konnte er – die ersten Jahre noch mit seiner 2009 verstorbenen Frau Hedwig – mehrere Auslandsreisen absolvieren.

Josef Gack war das Engagement in Vereinen sein Leben lang wichtig. So ist er seit 59 Jahren Mitglied im SV Sinzheim, wo er sich in der Brei-

tensportgruppe unter anderem 1995 und 1997 erfolgreich am „Hamburg-Marathon“ beteiligte. Heutzutage lässt es der Jubilar in der Boule-Gruppe Sinzheim sportlich etwas ruhiger angehen. Seine größte Leidenschaft aber ist seit mittlerweile 64 Jahren der Chorgesang, seit 1953 wirkt er im Gesangverein Eintracht Halberstung mit. Dabei war er nicht nur Sänger im Bass, sondern 29 Jahre lang maßgeblich im Vorstand tätig. Die Palette seiner Tätigkeiten reicht vom Schriftführer über den stellvertretenden Vorsitz bis zu seiner 13 Jahre dauernden Tätigkeit als Vereinsvorsitzender, die ihren Höhepunkt in der erfolgreichen Durchführung des 75. Vereinsjubiläums (1985) hatte. Der Ehrenvorsitzende der Halberstunger Sängerfamilie, der seit 15 Jahren auch im Seniorenchor der ehemaligen „Sängergruppe Oostal“ mitwirkt, wird im November bei einem Konzert in der Halberstunger Bürgerbegegnungsstätte mitsingen.